

Datenschutz in der Kommune

Daten richtig erheben, speichern und löschen

Zielgruppe

Behördliche Mitarbeiter/-innen, die mit personenbezogenen Daten umgehen, Amtsleiter/-innen, Dezernenten, Personalratsmitglieder, behördliche Datenschutzbeauftragte und deren Mitarbeiter

Ihr Nutzen

Das Seminar behandelt systematisch die datenschutzrechtlichen Grundlagen und verdeutlicht Lösungen anhand praktischer Fälle. So erlangen Sie Sicherheit im Umgang mit personenbezogenen Daten und tragen zu einer modernen, bürgerfreundlichen Verwaltung bei. Sie lernen die datenschutzrechtlichen Betroffenenrechte kennen und anwenden. Weiterhin werden die Folgen der neuen europäischen Datenschutzgrundverordnung für die kommunale Verwaltung geklärt. Fragen des Datenschutzes bei der digitalen bzw. analogen kommunalen Kommunikation werden beantwortet, sowie die Ausgestaltung des technischen und organisatorischen Datenschutzes am persönlichen Arbeitsplatz beleuchtet.

Inhalt

1. Grundlagen und rechtliche Einordnung des Datenschutzes im Sozialrecht
 - die informationelle Selbstbestimmung
 - Anwendungsfelder des kommunalen Sozialdatenschutzes
2. Grundlagen des Sozialdatenschutzes
 - Erhebung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten
 - Rechte von Betroffenen
3. Problemfelder in der Sozialleistungsverwaltung
 - Sozialdatenschutz in der Jugendhilfe
 - Aktenführung
4. Änderungen zum Sozialdatenschutz nach Einführung der Europ. Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und dem BDSG-neu

Nummer
H-03-04

Dauer
1 Tag

Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung

Entgelt

127,00 €
165,00 €

Mitglieder des Zweckverbandes
Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.